

Kommuniqué

des Ausschusses für Verkehr und Mobilität

über den Jahresbericht 2025 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte, vorgelegt vom Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (III-328 der Beilagen)

Der Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur hat dem Nationalrat am 21. April 2026 den gegenständlichen Jahresbericht 2025 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (III-328 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Verkehr und Mobilität hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 13. Mai 2026 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Der Ausschuss für Verkehr und Mobilität beschloss einstimmig, gemäß § 40 Abs. 1 GOG die Geschäftsführerin der Schienen-Control GmbH und Leiterin der apf, Mag. Maria-Theresia **Röhler**, LL.M, MBA als Auskunftsperson den Beratungen beizuziehen.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Lukas **Brandweiner** die Abgeordneten Andreas **Haitzer**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. (FH) Janos **Juvan**, Alois **Schroll**, Roland **Baumann** und die Auskunftsperson Mag. Maria-Theresia **Röhler**, LL.M, MBA sowie der Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur Peter **Hanke**.

Bei der Abstimmung wurde der Jahresbericht 2025 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte, vorgelegt vom Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (III-328 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Verkehr und Mobilität einstimmig beschlossen.

Wien, 2026 05 13

Dipl.-Ing. Gerhard Deimek

Wolfgang Moitzi

Schriftführung

Obmann